

Editorial

Für die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie ist das Jahr 1988 mit einem besonderen Jubiläum verbunden, denn sie kann in diesem Jahr auf ein 80jähriges Bestehen als Fachgesellschaft zurückblicken.

Im Mai 1908 in Köln gegründet, bildeten die Kollegen *Heydenhauß* als 1. Vorsitzender, *Körbitz* als Schriftführer und *Herbst* als Kassenwart den 1. gewählten Vorstand. Die Gründung der Gesellschaft erfolgte damit fast zur gleichen Zeit, wie die diesjährige wissenschaftliche Jahrestagung in Frankfurt stattfindet.

In den vergangenen 80 Jahren hat die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie eine wechselvolle Zeit durchlebt. Zwei Weltkriege haben sich außerordentlich nachhaltig ausgewirkt. 1935 gelang es, die Forderung der „Deutschen Gesellschaft für Orthodontie“ aus dem Jahr 1928 auf Schaffung des Fachzahnarztes für Kieferorthopädie mit einer dreijährigen Fachweiterbildung zu verwirklichen. Erst 1955 erfolgte jedoch die Aufnahme des Fachgebietes als eigenes Studien- und Prüfungsfach in die Prüfungsordnung für Zahnärzte. Damit hatte auch in Deutschland die Kieferorthopädie die Anerkennung als Teilgebiet der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde errungen, die sie in anderen Teilen der Welt längst erreicht hatte.

Die außerordentliche Entwicklung des Faches findet auch in den einzelnen Bänden dieser Zeitschrift einen dokumentarisch interessanten, überzeugenden Niederschlag durch die Publikation von Forschungsergebnissen und Veröffentlichung praktischer Erfahrungsberichte. So konnte der Umfang der Fachzeitschrift von 480 Druckseiten schon in den letzten Jahren und nun auch in diesem Jahr nicht allen Anforderungen gerecht werden. Schriftleitung und Verlag haben sich daher wieder für die Herausgabe eines Doppelheftes zur Vermeidung einer allzu großen Verzögerung der Veröffentlichung vorgelegter Arbeiten entschlossen, und die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie hat die dafür entstehenden Mehrkosten in großzügiger Weise wieder übernommen.

Die Leser der Zeitschrift werden es darüber hinaus besonders begrüßen, daß dieses umfangreiche Heft der „Fortschritte der Kieferorthopädie“ zum 80jährigen Bestehen der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie erscheint, und damit zum Jubiläum die Fortschritte des Faches als ein wichtiges Teilgebiet wissenschaftlicher und praktischer Zahnheilkunde in herausragender Weise unter Beweis gestellt wird.

*Der Vorsitzende der
Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie*

*Verlag und
Schriftleitung*